

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die **öffentliche** Sitzung des Kreisjugendhilfeausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 6. Juli 2015**, im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz.

**Beginn: 16:05 Uhr**

**Ende: 17:00 Uhr**

### **TAGESORDNUNG**

<b>TOP</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Drucksachen-Nr.</b>
1.	<b>Verpflichtung von neuen Mitgliedern</b>	
2.	<b>Landesprogramm STÄRKE;</b> Sachstandsbericht	<b>2015/134</b>
3.	<b>Finanzcontrolling;</b> Ausgaben- und Kennzahlenentwicklung in der Jugendhilfe	<b>2015/143</b>
3.1.	<b>Ausgaben- und Kennzahlenentwicklung in der Jugendhilfe</b>	<b>2015/158</b>
4.	<b>Bildungsreferentin beim Kreisjugendring;</b> Tätigkeitsbericht	<b>2015/136</b>
5.	<b>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</b>	
5.1.	<b>Asyl- und Flüchtlingspolitik;</b> Aktueller Sachstand	

### **Vorsitzender**

**Hämmerle**, Frank, Landrat

### **Stimmberechtigte Mitglieder des Kreistags**

**Both**, Hubertus, Dr.

**Engelhardt**, Udo

**Häusler**, Bernd

**Hoffmann**, Andreas

**Storz**, Hans-Peter, MdL

**Volz**, Tobias

**Wehinger**, Dorothea

**Zoll**, Wolfgang, Dr.

### **Stimmberechtigte Mitglieder der Institutionen**

**Grams**, Christian

**Löhle**, Bernd

**Ortolf**, Frank

**Reiser**, Marcel

**Weber**, Markus

**Zedler**, Reinhard

### **Beratende Mitglieder**

**Fink**, Andreas

**Harder**, Jürgen (als Vertreter für den entschuldigten **Schrimpf**, Michael)

**Köskü**, Zuhai

**Röben**, Klaus

**Weiss**, David (als Vertreter für die entschuldigte **Beneziri-Wedde**, Susanne) (ab 16:35 Uhr)

### **Entschuldigte**

**Beneziri-Wedde**, Susanne

**Bodman**, Johannes, Freiherr von (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Brennenstuhl**, Heinz (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Degenhart**, Christiane (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Ehret**, Matthias (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Fritz**, Konrad (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Herberger**, Veronika (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Keck**, Jürgen (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Lauer**, Rebecca (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Nippgen**, Alexander, Dr. (Vertreter ebenfalls verhindert)

**Schrimpf**, Michael

### **Auf besondere Einladung nahmen teil**

**Kurz**, Anja (Bildungsreferentin Kreisjugendring)

### **Verwaltung**

**Goßner**, Axel

**Burger**, Markus

**Geiger, Thomas**  
**Graf, Benedikt**  
**Niedergesäss, Kathrin**  
**Senne, Sabine**  
**Singer, Rüdiger**

### **Protokollführer**

**Egger, Timo**

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die anwesenden Gäste.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

### **1. Verpflichtung von neuen Mitgliedern**

Der **VORSITZENDE** stellt den Sachverhalt dar und verpflichtet Herrn **Andreas FINK** als beratendes Mitglied.

Herr **Michael SCHRIMPF** war in der Sitzung nicht anwesend und wird daher in der nächsten Sitzung verpflichtet.

### **2. Landesprogramm STÄRKE;**

#### **Sachstandsbericht**

Frau **NIEDERGESÄSS** stellt den Sachverhalt dar.

Kreisrat **ENGELHARDT**

Wie könnten die Personen besser erreicht bzw. das Angebot ausgebaut werden? Familien in prekären Situationen sollten vom Landkreis unterstützt werden. Die Säule 1 muss erweitert und stärker unterstützt werden.

#### **VORSITZENDER**

Eine breite Streuung der Angebote im Landkreis ist wichtig, jedoch sollten die Angebote nach dem Bedarf verteilt sein. Wichtig ist, dass das Programm und die Angebote besser beworben werden. Hilfreich wäre, wenn die Anträge einfacher gestellt werden könnten.

Herr **ZEDLER**

Haben die Programme in den unterschiedlichen Säulen Auswirkungen auf andere Säulen? Könnte die Präsentation dem Protokoll beigelegt werden?

Frau **NIEDERGESÄSS**

Es gibt keine Auswirkungen auf andere Säulen.

Der **VORSITZENDE** sagt zu, dass die Präsentation dem Protokoll beigelegt wird (**Anlage 1)**.

### **3. Finanzcontrolling;**

#### **Ausgaben- und Kennzahlenentwicklung in der Jugendhilfe und**

#### **3.1 Ausgaben- und Kennzahlenentwicklung in der Jugendhilfe**

Frau **SENNE** und Herr **GEIGER** stellen den Sachverhalt dar.

Herr **WEISS** nimmt ab 16:35 Uhr an der Sitzung teil.

Herr **LÖHLE**

Die Kosten für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge sollten aus der Statistik herausgenommen werden, da die Kosten zu 100 % erstattet werden.

Frau **SENNE**

Der KVJS ist bereits dabei, eine eine Statistik ohne die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen zu erstellen.

Kreisrat **HOFFMANN**

Eine Tischvorlage mit solch einer Masse an Zahlen ist fast unzumutbar. Zukünftig wird gewünscht, dass der Bericht mit allen Zahlen der Vorlage beigefügt wird.

**VORSITZENDER**

In der Sitzung werden die Zahlen vom 30.06.2015 präsentiert. Entweder können aktuelle Zahlen im Rahmen einer Tischvorlage präsentiert werden, oder es werden ältere Zahlen herangezogen und diese dafür mitgeliefert. Die Zahlen werden dem Protokoll beigefügt (**Anlage 2**).

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, nehmen die Mitglieder des Ausschusses den Bericht zur Kenntnis.

### **4. Bildungsreferentin beim Kreisjugendring;**

#### **Tätigkeitsbericht**

Frau **KURZ** stellt den Sachverhalt dar.

Der **VORSITZENDE** bedankt sich für die sehr gute Arbeit.

Nachdem keine weitere Wortmeldung folgt, nehmen die Mitglieder des Ausschusses den Bericht zur Kenntnis.

### **5. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche**

#### **5.1 Asyl- und Flüchtlingspolitik;**

##### **Aktueller Sachstand**

**VORSITZENDER**

Mit Stand vom 31.05.2015 leben 1.039 Asylbewerber, anerkannte Flüchtlinge und Geduldete in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises Konstanz. Die Anzahl hat

sich um 119 % gegenüber Mai 2014 (597 Asylsuchende) erhöht. Betreut werden die Asylsuchenden in 15 Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises.

Die erhöhte Prognose des BAMF bringt für das restliche Jahr einen erhöhten Zugang von monatlich ca. 165 -180 Personen mit sich (statt bisher 100). Bis Ende des Jahres 2015 werden für die Erstunterbringung voraussichtlich 600 weitere Plätze benötigt, um die Asylsuchenden aufnehmen zu können.

Im Monat Juli sind 184 Personen für die Verlegung in den Landkreis Konstanz angekündigt (167 Erstantragsteller, 17 Folgeantragsteller). Die Verlegung von Personen ohne eingeleitetes Asylverfahren ist mit Schreiben vom 01.07.2015 durch das Integrationsministerium angekündigt worden. Grund hierfür ist, dass das BAMF nicht mit der Bearbeitung der Anträge hinterher kommt. Rund 36 % der Asylsuchenden kommen aus sicheren Herkunftsländern. Diese Kapazitäten in den GU werden dadurch unnötig belegt. Beschleunigte Verfahren und eine konsequente Rückführung sind deshalb nötig.

Die Kapazitäten der bestehenden Unterkünfte sind demnächst erschöpft. Nach den Sommerferien muss mit der Belegung der ersten Kreissporthalle gerechnet werden. Die begonnenen Maßnahmen greifen erst später (z. B. Neubau Singen). Vorrangig werden für die Notfallplanung zunächst eigene Liegenschaften des Kreises genutzt und im Anschluss andere Liegenschaften. Auch die Aufstellung von Zelten ist nicht ausgeschlossen. Im äußersten Notfall müssen Beschlagnahmungen gemäß dem Polizeirecht erfolgen.

1945 waren Beschlagnahmungen und Zwangszuweisungen die Regel. 1990 wurden Hotels/Pensionen genutzt. Durch die heutigen, extremen Brandschutzaufgaben scheiden viele Objekte aus bzw. die Auflagen können nur mit langwierigen und sehr teuren Baumaßnahmen umgesetzt werden.

Innenminister **de Maizière** schätzt für 2016 einen Zugang von 650.000 Asylsuchenden. Eine nochmalige Erhöhung um 200.000 Personen. Für den Landkreis Konstanz wären das für 2016 rund 2.450 Asylsuchende.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 17:00 Uhr.

**Der Vorsitzende:**

Frank Hämmerle

**Für den Ausschuss:**

Andreas Hoffmann

Tobias Volz

**Für das Protokoll:**

Timo Egger

Anlage 1 – Präsentation zum Programm Stärke TOP 2
---

Anlage 2 – Zahlen und Fakten zum TOP 3
--